

#noshow ist ein No-Go: Veranstaltungswirtschaft sucht Unterstützer

Der WK-Beirat für die Kärntner Veranstaltungswirtschaft bietet ab sofort auf seiner Website die Möglichkeit an, den heimischen Eventern den Rücken zu stärken.

04.12.2020, 10:58



© WK/KK

„Je mehr Unterstützer eine Initiative hat, desto kraftvoller ist sie“, sind sich Hannes Dopler, Sprecher des WK-Beirats für die Branchen Eventtechnik, Eventagentur, Catering, Infrastruktur, Konzertveranstalter, Dekoration, Location, Feuerwerkstechnik, Clubkonzerte und Hochzeitsplanung, und Markus Polka, Geschäftsführer des Beirats, einig. Deshalb suchen die beiden stellvertretend für die vielfältige Eventbranche Unterstützer. „Es geht hauptsächlich darum, dass wir den Leuten zeigen möchten, wer hinter den coolen Konzerten, gelungenen Feiern oder inspirierenden Messen steht. Jeder der sich für unsere Branche stark machen möchte, kann sich einfach auf unserer Website mit seinen Kontaktdaten eintragen“, erklärt Dopler.

Die Unterstützer der Veranstaltungswirtschaft werden namentlich veröffentlicht. „Mehr ist nicht zu tun. Je mehr Namen dort stehen, umso mehr Kraft haben wir und umso mehr Bedeutung gewinnt unsere Initiative“, erläutert Polka. Das Unterstützer-Ticket kann jeder lösen. „Wenn man selbst aus der Veranstaltungsbranche kommt, kann man sich mit seinem Eintrag auf unserer Website zusätzlich Infos und Einladungen zu Online-Beratungen holen. Wir freuen uns aber über jede Person, die von unserer Aktion begeistert ist, gerne auf Events geht und den gebeutelten Betrieben eine zusätzliche Stimme geben möchte“, betont der Geschäftsführer.

Zur Initiative #noshow

Durch die Corona-Krise wurden der gesamten Veranstaltungswirtschaft der Stöpsel gezogen. Absagen, Arbeitsverbot, Ausfälle – quasi der letzte Vorhang. Vielen Branchen ist es so gegangen, aber die allermeisten wurden finanziell aufgefangen. Die Eventer nicht. Deshalb hat die Wirtschaftskammer Kärnten einen eigenen Beirat ins Leben gerufen, um den ansässigen Betrieben eine Stimme zu geben, für mehr Planungssicherheit zu sorgen und Fairness zu erreichen. „Wir setzen uns bei den politischen Vertretern auf Landes- und Bundesebene für gezielte, branchenspezifische Finanzhilfe sowie die Einführung eines Ausfallhaftungsfonds für 2021 ein. Über diverse Kanäle versorgen wir die Branchenbetriebe mit Neuigkeiten und unterstützen sie, beispielsweise durch Online-Beratungen, bei Förderungsanträgen“, definiert Veranstaltungsprofi Dopler.

Jetzt Unterstützer werden: www.veranstaltungswirtschaft.at/unterstuetzer

Alle weiteren Informationen zum Beirat gibt es hier: www.veranstaltungswirtschaft.at

Rückfragen

Wirtschaftskammer Kärnten

Abteilung Marketing

Mag. Markus Polka

T 05 90 90 4-271

E markus.polka@wkk.or.at

Das könnte Sie auch interessieren



Tax Freedom Day 2021: Bis zum 8.8. arbeiten wir nur für den Staat

JW Holzinger fordert jetzt rasche Entlastung und ein generationengerechtes Budget, damit junge Unternehmen investieren und Jobs schaffen können. [➤ mehr](#)



Wirtschaftliche Long-Covid-Folgen für EPU verhindern

EPU-Beiratsvorsitzende Nicole M. Mayer verstärkt den Aufruf von WK-Vizepräsident Legner, gegen die pandemiebedingten riesigen Lücken in den Pensionskonten von Unternehmern vorzugehen. [➤ mehr](#)

